‘Afrikaner in der Mitte’ in der Kirchengemeinde Linz

16.06.2019

Der Gottesdienst am 16. Juni in der Kirche Linz war besonders auf die aus Afrika stammenden Gemeindemitglieder ausgerichtet



Am 16. Juni 2019 war es wieder soweit – die afrikanischen Glaubens-Schwestern und -Brüder standen bei einem Gottesdienst speziell in der Mitte der Gemeinde. Hirte Markus Ritt hielt diesen Gottesdienst in englischer Sprache mit dem **Wort aus 1. Petrus 1, 1–2: *„Petrus, Apostel Jesu Christi, an die auserwählten Fremdlinge, die in der Zerstreuung leben […]*** *nach der Vorsehung Gottes, des Vaters, durch die Heiligung des Geistes zum Gehorsam und zur Besprengung mit dem* ***Blut Jesu Christi: Gott gebe euch viel Gnade und Frieden!“***Priester Christoph Paukner übersetze den Gottesdienst am Altar Wort für Wort auf Deutsch.

In seiner Predigt ging Hirte Ritt zunächst darauf ein, warum er diesen Gottesdienst in Englisch hält – und er verwies dabei auf den Pfingstgottesdienst von Stammapostel Schneider (2017), in welchem der Stammapostel den Auftrag gab – in geistlicher Weise – immer zu versuchen, „in der Sprache des Nächsten zu sprechen“. In ihren Predigtbeiträgen hoben Hirte Volker Metzenroth und Priester George Agyapong besonders die unterschiedlichen Aspekte der Dreieinigkeit Gottes hervor und welchen geistlichen Reichtum die Menschen daraus empfangen.

Eine Besonderheit stellte der Chor in diesem Gottesdienst dar: jeder der Freude daran hatte, war eingeladen, mitzusingen. Gemeinsam wurden vor dem Gottesdienst englische und afrikanische Lieder einstudiert und dann mit Begeisterung und Energie vorgetragen. Beim Schlusslied sang die ganze Gemeinde mit!

Nach dem Gottesdienst war auch für das leibliche Wohl gesorgt: die afrikanischen Glaubensgeschwister hatten für ein **gemütliches Beisammensein einige traditionelle afrikanische Speisen zubereitet – gemeinsam verbrachten viele Mitglieder** der Kirchengemeinde und auch einige Gäste noch ein paar fröhliche Stunden und freuten sich schon auf den nächsten **‚Afrikantertag‘!**

Werner Degenfellner | Markus Ritt









